

Hugo Ball (1886-1927)

Der Rasta-Querkopf

(Ein Lied für die Trommel)

Es ging ein Mann im Syrerland,
Hielt einen Querkopf in der Hand,
Den tät der Baas bestaunen.

Rasta kreuz und Rasta quer,
5 Wo hat der Mann den Querkopf her?
Rasta Rasta Rasta Rasta
Rasta Bry Trumm Baas.

Es liegt ein Tier am Wüstenrand,
10 Das frißt Kritiken aus dem Sand
Und hat verfluchte Launen.
Rasta kreuz und Rasta quer,
Wo hat der Bry das Querschiff her?
Rasta Rasta Rasta Rasta
15 Rasta Bry Trumm Baas.

Hing auch ein Bild an einer Wand.
Viel nacktes Pferd beim Jüngling stand.
Das wollen wir beclownen.
20 Rasta kreuz und Rasta quer,
Cubismus ist kein Schießgewehr.
Rasta Rasta Rasta Rasta
Rasta Bry Trumm Baas.

25 War eine Stadt in Bayerland,
Da hingen vier am Leierband.
Die hörten Odins Raunen.
Rasta kreuz und Rasta quer,
Schon waren es drei Querköpfe mehr.
30 Basta Basta Basta Basta
Basta Bry Trumm Baas.

(Ha Hu Baley)

(148 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/ball/gedichte/chap031.html>